

### Denver-Clan und Dallas – geht's noch?

Der Artikel der Oö-Nachrichten von Wolfgang Braun vom 9. Februar 2019 hat bei vielen KollegInnen im Kepleruniklinikum sehr viel Unmut hervorgerufen. Zu Recht, wie ich meine!

Was die Geschichte um die Intrigen privater Ölkonzerne mit öffentlichen Gesundheitseinrichtungen wie dem Kepleruniklinikum oder der Gespag zu tun haben soll, entzieht sich meiner Kenntnis. Anstatt darüber zu berichten, wie die angeblichen Befindlichkeitsstörungen der GeschäftsführerInnen dem „Zusammen\_wachsen“ zur Oö Gesundheitsholding entgegenstehen, sollte viel mehr darüber berichtet werden, wie dringend die OberösterreicherInnen eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung möglichst rund um die Uhr benötigen! Ein Großteil der Probleme des Kepleruniklinikums entsteht nämlich dadurch, dass viele Menschen (zw. 300-400 an Aufnahmetagen) zu uns kommen, weil sie schlichtweg keine andere Möglichkeit haben! Was das Kepleruniklinikum und die OberösterreicherInnen also wirklich benötigen würden, wäre eine grundlegende Reform der Gesundheitslandschaft.

Arbeiterkammer Präsident Dr. Johann Kalliauer hat schon im Oktober 2018 die dafür zuständige LH-Stv.in, Gesundheitslandesrätin Haberlander zu einer Strategierunde mit den GeschäftsführerInnen, PersonalistInnen und BetriebsrätInnen der Gesundheitseinrichtungen eingeladen.

Ich finde es ist höchste Zeit für LR<sup>in</sup> Haberlander sich an den Tisch zu setzen und gemeinsam an passenden Lösungen zu arbeiten!

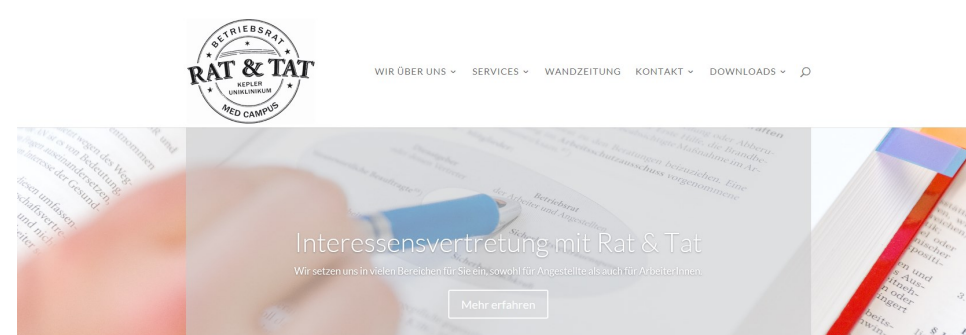
*Euer Helmut Freudenthaler*

### Neues aus dem BR Büro

Seit 2.Jänner 2019 wird das Team des Betriebsratsbüros durch die neue Kollegin Julia Pirklbauer verstärkt. Nach ihrer 3-jährigen Bürokauffraulehre und einem Abschluss mit ausgezeichnetem Erfolg startete sie ins Berufsleben.

Das Wohlbefinden der Mitarbeiter liegt ihr besonders am Herzen, deshalb ist sie bemüht im Betriebsratsbüro für alle Fragen die passende Antwort bzw. Lösung zu finden und hat natürlich jederzeit ein offenes Ohr für alle Anliegen.

In ihrer Freizeit geht sie ins Fitnessstudio, unternimmt etwas mit Freunden und bastelt gerne. Zu ihren Hobbys zählt ebenfalls das Pflegen der sozialen Verknüpfungen, wie zum Beispiel, das Organisieren diverser Gemeinschaftsveranstaltungen für den Sportverein in ihrer Gemeinde. Wir begrüßen unsere neue motivierte Mitarbeiterin sehr herzlich und wünschen ihr alles Gute!



### Neue BR Fondsleistungen gültig ab 20.12.2018

In der BA-Sitzung am 20. Dezember 2018 wurden vom Betriebsausschuss Med Campus zwei neue BR-Fondsleistungen beschlossen:

- Pflegegebührenrückerstattung für die „Gesundheitsvorsorge Aktiv“ max. € 12,37/Tag bis max. 25 Tage/Einzelfall für OÖGKK-/MKF- und KFL-Versicherte (Rechnungsdatum max. 6 Monate zurückliegend) Info zur „Gesundheitsvorsorge Aktiv“: Seit dem Jahr 2014 bietet die PVA ein hochwertiges Kurzprogramm bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an. Die PatientInnen erhalten dabei einen erhöhten Anteil an aktiven Therapieformen. Der Zuzahlungsbetrag zu einem stationären Aufenthalt ist abhängig vom monatlichen Einkommen – so beträgt z.B. die tägliche Zuzahlung für die PatientInnen EUR 8,20 bei einem Bruttoeinkommen bis EUR 1.490,80, max. sind EUR 19,91 täglich dazuzuzahlen. (Mehr dazu auf unserer Website unter „Ankündigungen“: [www.betriebsrat-kuk-mc.at](http://www.betriebsrat-kuk-mc.at))
- BR-Fondsleistungen für PensionistInnen bis 2 Jahre nach Pensionsantritt ausgenommen die Teilnahme an Betriebsausflügen. PensionistInnen erhalten bis 2 Jahre nach Pensionsantritt noch BR-Leistungen wie z.B. Pflegegebührenrückerstattung für Krankenhaus-, Reha- und Gesundheitsvorsorge Aktiv-Aufenthalte bis max. 25 Tage/Einzelfall, Weihnachtsgeschenk sowie ermäßigte Schikarten für die Schiregion Hinterstoder/Wurzeralm (max. 5 Stück). Eine Teilnahme an den Betriebsausflügen ist aus versicherungstechnischen Gründen für PensionistInnen oder Angehörige leider nicht möglich.

### AK- und younionwahl

Vom 19.3.- 1.4 findet die Arbeiterkammerwahl und die Gewerkschaftswahl younion statt.

Bei der Arbeiterkammerwahl sind ALLE wahlberechtigt, die am 3. Dezember 2018 AK zugehörig waren.

Bei der younionwahl sind alle wahlberechtigt, die am 22. November 2018 younion Mitglied waren.

#### Wahlzeiten und -orte

##### MC 3, Mehrzwecksaal, EG, Bau A:

- Di., 19. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr
- Mi., 20. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr
- Do., 21. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr
- Fr., 22. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr

##### MC 3, Büro Zentralbetriebsrat, Raum 23, EG, Bau V:

- Mo., 25. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr
- Di., 26. März 2019 07:00 – 16:00 Uhr
- Mo., 01. April 2019 07:00 – 16:00 Uhr

**Je höher die Wahlbeteiligung, desto mehr können wir erreichen.**

**Wählen heißt: Die eigenen Interessen sichern!**

